

Praktikumsorganisation im Berufsfeld Pädagogik (überwiegend ohne das Ziel Lehramtsstudium)

Beitrag von „Tootsie“ vom 7. März 2015 16:42

Ich arbeite an einer relativ kleinen, zweizügigen Grundschule. Schülerpraktikanten nehmen wir erst ab Klasse 10. Sie müssen vormittags in den Unterricht und nachmittags bis ca. 15.30 Uhr in der OGS helfen. Das Lehrerzimmer ist für alle Schülerpraktikanten auch in den Pausen tabu. Angenommen werden nie mehr als zwei Schülerpraktikanten gleichzeitig.

Ansonsten nehmen wir gerne Eignungspraktikanten, Orientierungspraktikanten oder andere Studenten die Praktika machen müssen. Da richtet sich der jeweilige Stundenumfang nach den jeweiligen Vorgaben. Immer ist bei diesen Praktikanten aber mindestens ein Nachmittag und eine Pausenaufsicht im Stundenplan festgeschrieben. Diese Praktikanten dürfen in den Pausen mit ins Lehrerzimmer.

Diese Regelungen haben wir mal gemeinsam im Kollegium festgelegt. Ich finde sie hilfreich und sinnvoll.